Inhaltsverzeichnis

Ungedruckte Quellen und Archivalien XI

Gedruckte Quellen und Literatur XIV

Abkürzungsverzeichnis XXXII

A. Kindheit und Jugend 1

I. Die Familie Neipperg 1

II. Karl Graf Neipperg in Schwaigern 6

III. Die Studienzeit in München 14

B. Das Leben als Ordensmann bis 1929 21

I. Die Erzabtei Beuron 21

II. Ausbildungsjahre bis zur Priesterweihe 1920 25
1. Das Noviziat 25
2. Das Philosophiestudium 28
3. Das Theologiestudium 31
4. Das Erlebnis und die Rezeption des Weltkrieges und des Umsturzes 38

III. Priesterliches Wirken bis 1928 45
1. Klösterliche Aufgaben 45
2. Seelsorgliche Tätigkeiten und Krankheiten 50
3. Liturgische Bewegung und Quickborn 53
4. Wirken für den Adel 59

IV. Prior Adalbert in Benediktsberg 1928 62

C. Die Gründung der Abtei Neuburg 67

I. Die Gründungsversuche 67
1. Politische Voraussetzungen 67
2. Suche nach Gründungsmöglichkeiten in Baden 68

II. Geschichte der Abtei Neuburg bei Heidelberg 70

III. Der Gründungsversuch auf dem Michaelsberg bei Bruchsal . . 76

IV. Die Auseinandersetzungen um den Ankauf von Stift Neuburg . 81
1. Der Standort Heidelberg 81
a. Die politische Lage 81

b. Die kirchliche Lage 83
2. Das Ringen um einen Vertragsabschluß 85
3. Politische Differenzen 86
4. Der Abschluß des Kaufvertrages 88
5. Konfessionelle Differenzen 89

V. Der Neuanfang in Stift Neuburg 91
1. Pionierarbeit im Neckartal 93
2. Die Benediktion der Klosterkirche 95
3. Die erste Konsolidierungsphase 97
4. Die Abteierhebung Neuburgs 99

VI. Die Abtsweihe 101
1. Die Abtsbestellung 101
2. Die Konfirmation am 9. Mai 1929 in der Erzabtei Beuron . 103
3. Die Feiern am 16. Juni 1929 104
a. Differenzen um einen ‚Festakt' 104
b. Die Ziegelhäuser ‚Serenade' 107
c. Das Pontifikalamt 108
d. Festessen und Inthronisation 109
e. Der Festakt in der Stadthalle 110

D. Die Jahre äbtlichen Wirkens in Neuburg von 1929 bis 1934 113

I. Die innere Entwicklung der Abtei Neuburg 113
1. Das Amtsverständnis Abt Adalberts 113
2. Die personelle Entwicklung der Abtei Neuburg 119
a. Die Patres mit Leitungsfunktionen 119
b. Das Wirken der Patres 121
c. Aushilfen durch Patres aus anderen Abteien 124
d. Die Brüder in Neuburg 125
e. Der Neuburger Nachwuchs 126
3. Die Feier der Liturgie in Neuburg 133
a. Geschichtliche Prämissen 133
b. Liturgische Formung in Neuburg 134
c. Die Priorität des Objektiven in der Liturgie 136
d. Die Reformen der Liturgischen Bewegung in Neuburg . 139
e. Das Gründungsjubiläum und die Priesterweihen . . . 141
4. Aszese und Frömmigkeit 142
a. Gebet und Betrachtung 142
b. Der Gehorsam 143
c. Die Handarbeit 143
d. Das gemeinsame Leben im Kloster 144
e. Die Gastfreundschaft 146
5. Pastoral und Wissenschaftsförderung 147
6. Bauliche Veränderungen in Neuburg 152
7. Die Übernahme von Kempen 154
8. Die Mitarbeit Abt Adalberts bei der Leitung der Kongregation 158

a. Die Beziehungen zu den Äbten der Kongregation . . 158
b. Die Frage der Kongregationsverfassung und Erzabt Walzer 160
c. Abt Adalbert und die Liobaschwestern 165
9. Die finanziellen Schwierigkeiten in Neuburg 167
a. Die Gründungsschulden 167
b. Appellationspläne Abt Adalberts 171
c. Die erste ordentliche Visitation in Neuburg 1932 . . . 174
d. Die Sparmaßnahmen 175

II. Die Außentätigkeit des Abtes 178
1. Abt Adalbert als Prediger und Redner 178
a. Der Redner für die DJK 179
b. Das Wirken Abt Adalberts auf dem Katholikentag in Freiburg 181
c. Die ‚Papstfeiern' 1929 186
d. Das Domjubiläum in Speyer 1930 187
e. Abt Adalbert und die sozialen Fragen der zwanziger Jahre 190
2. Abt Adalberts Wirken für die katholische Frauenbewegung 193
a. Der KDF 193
b. Die Jubiläumsfeier des KDF in Frankfurt 1929 . . . 194
c. Das Wirken für die Frauenschule in Heidelberg . . . 195
d. Das Wirken für den KDF 197
3. Das Wirken für Akademiker 199
a. Abt Adalberts Verbindung mit der Heidelberger Universität 199
b. Vorträge und Vorlesungen 200
c. Das ökumenische Bewußtsein Abt Adalberts 204
d. Der Akademikerverband 206
4. Das Wirken für den Adel 209
a. Der Schomberger Kreis 210
b. Die ‚Tatgemeinschaft' 215
5. Die Herausgabe von ‚Wort in die Zeit' 221
6. Die Jugendarbeit 228
7. Arbeit für den Bund Neudeutschland (ND) 233
a. Die Jugendorganisation 233
b. Der Älterenbund 239
c. Die geistliche Leitung des Älterenbundes 246
8. Wirken in der Zeit des politischen Umbruches 249
a. Die Zeit vor der ‚Machtübernahme' 251
b. Die Zeit der ‚Machtergreifung' 258
9. Der Versuch einer Klostergründung in Berlin 271

E. Resignation und Leben in Österreich 281

I. Die Resignation als Abt von Neuburg 281
1. Kulmination der Schwierigkeiten in Neuburg 281

2. Die außerordentliche Visitation 1934 287
3. Die Petition um Resignation 291
4. Reaktionen auf die Resignation 294
a. Folgerungen außerhalb des Ordens 294
b. Folgerungen und Entwicklungen in Neuburg 297

II. Aufenthalt Abt Adalberts in Italien und Österreich 301
1. Rekreation durch die Italienreise 301
2. Österreich zur Zeit des Aufenthaltes von Abt Adalbert . . 309
3. Der erste Aufenthalt Abt Adalberts in Seckau 312
4. Spiritual in der Benediktinerinnenabtei St. Gabriel . . . 315
a. Die Jugendarbeit 317
b. Schriftliche Aktivitäten 318
c. Die Exerzitienaufzeichnungen 323
d. Anteilnahme an der Entwicklung der Kongregation . . 324
e. Rückkehrversuche und Deutschlandreisen 331
f. Kommentierung politischer Verhältnisse in Deutschland 333
5. Der zweite Aufenthalt in Seckau 336
a. Das Projekt eines Neuanfanges in Mariazell 336
b. Wirken in Seckau 338

F. Der Aufenthalt in Windisch-Feistritz 347

I. Das Land Jugoslawien 347
1. Religionen und Kirchen in Jugoslawien 347
2. Die deutsche Minderheit in Jugoslawien und die Beziehung zu Deutschland 349
a. Politische Repressalien und Normalisierung 349
b. Die deutsche Volksgruppe und der Nationalsozialismus . 352
c. Jugoslawien und Deutschland 354

II. Leben in Windisch-Feistritz bis zum Einmarsch der Deutschen 1941 355
1. Hausgeistlicher bei der Familie Attems 355
2. Seelsorgstätigkeit 359
3. Die Sorge um die Mitbrüder 363
4. Politische Stellungnahmen 366

III. Die Zeit des Krieges in Windisch-Feistritz 370
1. Der ‚Blitzkrieg' gegen Jugoslawien und seine politischen Folgen 370
2. Das Leben in Windisch-Feistritz 374
a. Der deutsche Einmarsch 374
b. Der Seelsorgsdienst in Windisch-Feistritz 376
c. Der Partisanenkrieg 389
d. Die Verbundenheit mit der Beuroner Kongregation . . 391
e. Abt Adalberts Stellungnahmen zu Politik und Krieg . . 398

G. Kriegsende und Gefangenschaft 409

I. Die politische Lage in Jugoslawien 1945 409
1. Die Revolution in Jugoslawien 410
a. Die staatlichen Veränderungen 410
b. Die Not der Bevölkerung 411
2. Die Situation der katholischen Kirche in Jugoslawien bei Kriegsende 413
3. Die Lage der Deutschen in Jugoslawien ab 1945 416
5. Das Schicksal der Familie Attems 418

II. Gefangennahme und Marburg-Aufenthalt 420
1. Der 9. Mai 1945 420
2. Gefangenschaft in Thesen und Marburg 422

III. Die Gefangenschaft im Osten Jugoslawiens 425
1. Der Transport nach Werschetz 425
2. In Werschetz vom Juli bis Oktober 1945 427
a. Die Stadt Werschetz und das Gefangenenlager . . . 427
b. Abt Adalbert in Werschetz 431
c. Seelsorgstätigkeit in Werschetz 435
d. Die ‚Stacheldrahtuniversität' in Werschetz 439
3. In Novi Vrbas vom Oktober 1945 bis November 1946 . . 441
4. In Werschetz 1946 447
5. In Zrenjanin bis zum 30./31. August 1947 449
6. Anteilnahme am Geschehen in der Heimat 457
7. Bemühungen um Freilassung von Abt Adalbert 463
8. Aufenthalt in Werschetz vom 30./31.8. bis zum 26. 11. 1947 465
9. Aufenthalt in Pancevo vom 26. 11. 1947 bis zum 29. 2. 1948 468
10. Letzter Aufenthalt in Werschetz vom 29.2. bis zum 23. 12. 1948 472

H. Tod und Rezeption des Lebens Abt Adalberts 481

I. Erste Nachrichten über den Tod von Abt Adalbert 481

II. Das Requiem für Abt Adalbert am 28. 2. 1949 485

III. Erste Erinnerungen an das Wirken Abt Adalberts 488

IV. Das Schicksal von Prof. Walter 489

V. Die Berichte über Tod und Begräbnis von Abt Adalbert . . . 491
1. Rekonstruktionsversuch der Ereignis vom 23. 12. 1948 . . 492
2. Aussagen über den Tod von Abt Adalbert 497
3. Die Beerdigung Abt Adalberts 503

VI. Weitere Erinnerungen an Abt Adalbert 506

VII. Bemühungen um eine Seligsprechung Abt Adalberts 510

VIII. Bemühungen um eine Überführung der Gebeine 516

IX. Überführung und Beisetzung in Neuburg 519